Bauangelegenheiten
Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Ich verarbeite Ihre notwendigen personenbezogenen Daten zur Erfüllung meiner Aufgaben stets im Einklang mit den jeweils anwendbaren gesetzlichen Datenschutzanforderungen zu den nachfolgend aufgeführten Zwecken.

Wer ist verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?	
Verantwortlich ist: Amt Lütau, Der Amtsvorsteher Bauberatung Amtsplatz 6, 21481 Lauenburg Tel.: 04153/5909-447, Fax 04153/5909-499 E-Mail: info@lauenburg-elbe.de	**Unser Datenschutzbeauftragter ist:** Datenschutzbeauftragter Herr Ralph Bajerke Barlachstraße 2, 23909 Ratzeburg Tel: 04541/888-480, Fax: 04541/888-172 E-Mail: Datenschutz@kreis-rz.de
Zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeite ich Ihre Daten?	
a) Zweck der Datenverarbeitung -Bearbeitung von Bauanträgen, Vorbescheiden sowie Abweichungs-, Befreiungs- und Ausnahmeanträgen für genehmigungspflichtige Bauvorhaben im Rahmen der Beteiligung durch die Untere Bauaufsichtsbehörde (Stellungnahme nach § 36 BauGB), Widerspruchs- und Klagebearbeitung -Erteilung- oder Nichterteilung von Genehmigungsfreistellung mit und ohne Beteiligung der Nachbarn, Widerspruchsbearbeitung -Erteilung- oder Nichterteilung von Abweichungs-, Befreiungs- und Ausnahmeanträgen für Verfahrensfreie Vorhaben in Geltungsbereichen gemeindlichen Satzungen, Widerspruchsbearbeitung -Abschluss städtebaulicher Verträge, Durchführungsverträge, Verträge zu Grünausgleichsmaßnahmen -Planungsrechtliche Auskünfte -Weiterleitung von Anfragen an die jeweiligen Grundstückseigentümer	
b) Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung -Art. 6 Abs. 1e Datenschutz-Grundverordnung -Baugesetzbuch -Landesbauordnung -Baunutzungsverordnung -Abgabenordnung -Geodateninfrastrukturgesetz -Kommunale Satzungen	
Welche Daten verarbeite ich?	
-Name, Vorname, Anschrift, Grundstücksdaten -Kontaktdaten (Telefon, Mobiltelefon, E-Mailadresse und Fax)- freiwillige Angabe	
Ich erhalte Ihre Daten aus folgender Quelle Wurden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben – müssen zusätzlich die Informationen, aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls, ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen, erteilt werden.	
-Direkt von Ihnen -Liegenschaftskataster (Landesamt für Vermessung und Geoinformation Schleswig-Holstein, Kiel) -Untere Bauaufsichtsbehörde (Kreis Herzogtum Lauenburg, Ratzeburg)	
Wer erhält Ihre Daten?	
-Kreis Herzogtum Lauenburg (Untere Bauaufsichtsbehöre) -Grundstückseigentümer (bei Weiterleitung von Anfragen) -Beauftragte Planungsbüros im Rahmen von Bauleitplanverfahren (z.B. Auswertung eingegangerner Stellungnahmen) Eine Übermittlung Ihrer Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation findet nicht statt.	
Wie lange werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert?	
-Bauangelegenheiten bei denen der Verantwortliche aktenführende Stelle ist – dauernd -Bauangelegenheiten bei den der Verantwortliche keine aktenführende Stelle ist – nach Fertigstellungsmeldung durch den Kreis Herzogtum Lauenburg 3 Jahre nach Erteilung der Genehmigung -Bauleitplanverfahren inkl. aller damit verbundenen Vereinbarungen - dauernd	
Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten?	

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich oder vertraglich vorschrieben, für einen Vertragsabschluss erforderlich oder die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.
Es besteht eine Pflicht zur Bereitstellung der Daten.
Welche Folgen hat es wenn Sie Ihre Daten nicht angeben?
Ohne Angabe der erforderlichen Daten ist keine Bearbeitung der unter Zweck der Datenverarbeitung beschriebenen Leistungen möglich.
Welche Betroffenenrechte haben Sie?
Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu: • Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Auskunftsrecht - Art. 15 DSGVO). • Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt. (Widerrufsrecht bei Einwilligung – Art. 7 DSGVO) • Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Recht auf Berichtigung - Art. 16 DSGVO). • Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Recht auf Löschung - Art. 17 DSGVO, Recht auf Einschränkung der Verarbeitung - Art. 18 DSGVO und Widerspruchsrecht - 21 DSGVO). • Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Recht auf Datenübertragbarkeit - Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.
Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz in Schleswig-Holstein Holstenstraße 98, 24103 Kiel Tel.: 0431/988-1200 E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de
Weitere Informationen finden Sie unter www.datenschutzzentrum.de